

Polizei Berlin sucht Zeugen nach rechtsextremem Angriff auf SPD-Mitglieder

Die Polizei Berlin sucht Zeugen zu rechtsextremistischem Angriff und vermisster Frau in Lichterfelde und Westend. Hinweise erbeten.



Am Samstag, den 14. Dezember 2024, kam es in Berlin-Lichterfelde zu einem mutmaßlich rechtsextremistisch motivierten Angriff auf Mitglieder der Sozialdemokratischen Partei Deutschlands (SPD). Etwa um 17:30 Uhr an einer Bushaltestelle in der Lankwitzer Straße kam es auch zu Widerstandshandlungen gegen Polizeikräfte. Die Polizei Berlin bittet die Öffentlichkeit um Mithilfe, um diese Straftat aufzuklären. Das Landeskriminalamt hat ein speziell eingerichtetes Hinweisportal, an das sich potenzielle Zeugen wenden können, berichtet [berlin.de](https://www.berlin.de).

Vermisste Frau wirft Fragen auf

Gleichzeitig wird eine 51-jährige Frau aus Westend vermisst. Colette MERTENS-MEIßNER wird seit Freitag, den 26. Januar 2024, um 6:30 Uhr gesucht, nachdem sie unbemerkt die Wohnung ihrer Nachbarin in der Passenheimer Straße verlassen hat. Es wird angenommen, dass sie zu Fuß oder mit öffentlichen Verkehrsmitteln unterwegs ist. Die ErmittlerInnen gehen davon aus, dass sie sich in einem psychischen Ausnahmezustand befindet, was ihre hilflose Situation verstärken könnte. Sie hat weder Personalpapiere noch ein Handy bei sich, was die Suche zusätzlich erschwert. Laut [polizeiberichte-berlin.de](https://www.polizeiberichte-berlin.de) trägt sie einen beige-weißen Kapuzenpullover, eine enganliegende blaue Jeanshose und hat keine Schuhe an.

Die Kriminalpolizei der Polizeidirektion 2 (West) ermutigt alle, die die Vermisste seit dem genannten Datum gesehen haben oder sachdienliche Hinweise geben können, sich zu melden. Es bleibt zu hoffen, dass sowohl der Vorfall in Lichterfelde als auch das Verschwinden von Colette MERTENS-MEIßNER schnell aufgeklärt werden können.

Details	
Quellen	<ul style="list-style-type: none">• www.berlin.de• polizeiberichte-berlin.de

Besuchen Sie uns auf: [n-ag.de](https://www.n-ag.de)